Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen

Herausgeber: Bund Schweizer Architekten

Band: 89 (2002)

Heft: 04: Forschung im Büro = Recherche à l'agence = Research in the office

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

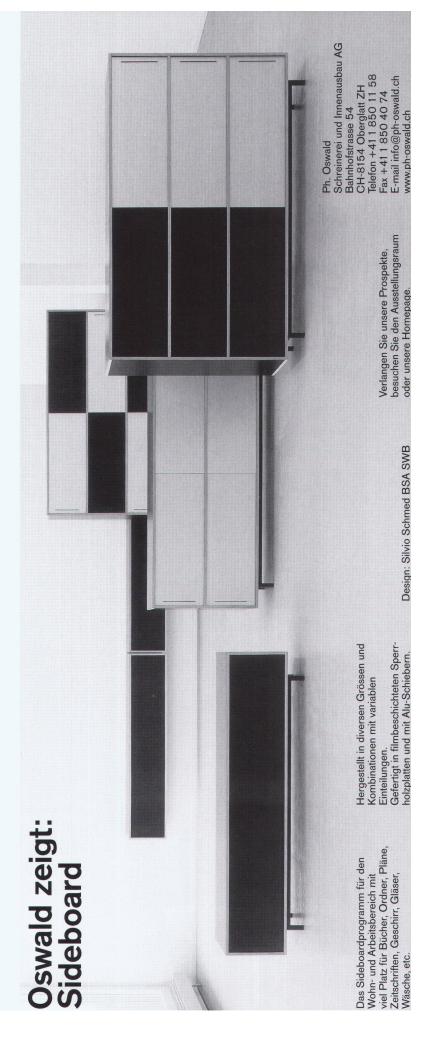
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





Hinweise, Veranstaltungen

XXI. Architektur-Weltkongress in Berlin

Unter dem Titel «Resource Architecture» trifft sich die internationale Architekturszene vom 22.-26 Juli in Berlin. Seit Mitte März wird der Countdown auf diesen Grossanlass der Union Internationale des Architectes (UIA) nun auch von einer eigenen Zeitung (ARCH B 02) begleitet, die bis zur Eröffnung dreimal und während des Kongress täglich erscheinen soll. Über die zahlreichen Verstaltungen im Vorfeld des Grossanlasses, das Kongressprogramm, praktische Informationen und eingereichte Beiträge informiert die offizielle homepage www.uiaberlin2002.com.

Mega: manifeste der anmassung

Das Forum für experimentelle Architektur bietet vorwiegend jungen, noch nicht etablierten Architekten Gelegenheit, abseits der Büroroutine ihre Auffassungen von Architektur (Raum, Form, Zukunft etc.) anhand eines eigens für die Ausstellung entworfenen Beitrages zu präsentieren. Die Ausstellung, die am 10. April im Künstlerhaus Wien eröffnet wird, ist keine Leistungsschau, sondern vielmehr ein Workshop: Nicht nur die beteiligten Architekten- und Künstlerteams arbeiten während der Ausstellung

(bis 2. Juni) weiter an ihren Entwürfen, sondern die Projekte sollen sich auch im Austausch untereinander und mit den Besuchern weiterentwickeln. Neben diesem Laboratorium steht den Beteiligten und den Besuchern ein eigens eröffnetes Archiv zur Verfügung, eine umfassende enzyklopädische Materialsammlung zum Thema MEGA, an dessen Aufbau sich verschiedene universitäre Institute beteiligen. Ergänzt wird die Veranstaltung mit einer Ausstellung von Mega-Phantasie-Objekten aus Kunst und Architektur sowie Dia-, Film- und Theaterproduktionen, die sich auch aus philosophischer, politischer und anthropologischer Sicht mit dem Thema befassen. www.mega-architektur.at

Metropolen im Wandel

Das Internationale Forschungszentrum Kulturwissenschaften in Wien beschäftigt sich im Studienjahr 2002/2003 spartenübergreifend mit Mythen, Legenden und Narrativen der Grossstadt. www.ifk.ac.at informiert über das vollständige Workshop- und Veranstaltungsprogramm, stellt Materialien und Zusammenfassungen der Referate bereit und weist auf die Bewerbungsmodalitäten und -fristen für die IFK-Visiting, Research und Junior Fellowships hin.

HdA: offen! - Der Stand der Dinge Am 10. April eröffnet die Bayerische Architektenkammer ihr neues Veranstaltungs- und Seminargebäude an der Waisenhausstrasse 4 in München. Ein Gespräch zwischen Hans Kollhoff und Thomas Sieverts zum Thema «Dichte Stadt - Zwischenstadt» (16.4., 19.00 Uhr) bildet Auftakt einer dreiteiligen Veranstaltungsreihe zu aktuellen Themen zeitgenössischer Architektur (Hohe Häuser, 18.4.; Stadtklima, 23.4.) www.byak.de

Transforming Urban Landscapes

Im Rahmen des Nachdiplomstudiums Raumplanung des ORL-Institutes der ETH Zürich finden fünf öffentliche Vorträge statt: 22.4., 16.30 Uhr: Die neue städtische Landschaft von Strassburg (Alfred Peter, Landschaftsarchitekt, Strassburg) 23.4., 17.15 Uhr: New Forms of Urban Landscapes (Dr. Eduard Bru i Bistuer, Architekt, Barcelona) 24.4., 17.15 Uhr: Stadtentwicklung in Zeiten von Globalisierung und Digitalisierung (Prof. Dr. Dieter Läpple, Ökonom, Hamburg) 25.4., 17.15h Uhr: Stadtentwicklung zwischen wirtschaftlicher Macht und politischen Interessen (Prof. Peter Zlonicky, Architekt und Stadtplaner,

29.5., 16.30 Uhr: Programming the urban surface (Prof. Alex Wall, Städteplaner, Karlsruhe) ETH Hönggerberg HIL H,ORL-Foyer, www.orl.arch.ethz.ch/NDS-RP

Territoire et Paysages

Auch das Institut du Développement Territorial INTERder EPF Lausanne widmet sich bis anfangs Juni in einer öffentlichen Vortragsreihe unter Leitung von Professor Pierre von Meiss aktuellen Problemen der Raumplanung und Landschaftsgestaltung (jeweils donnerstags, 12.30 bis 14.00 Uhr): Diese Vortragsreihe wird ergänzt durch drei Referate an der Ecole d'Architecture von Jean-Jacques Borgeaud, architecte paysagiste, Lausanne (1.5.), Sybille Raderschall, Landschaftsarchitektin, Meilen (22.5.) und François Golay, professeur EPFL, Laboratoire des systèmes d'information à référence spatiale. Jeweils 18.00 Uhr,

z.B.-Vortragsreihe in Burgdorf

Auditorium SG1.

Landschaftsarchitektur ist auch Thema der diesjährigen z.B.-Vortragsreihe zwischen Ende April und Mitte Juni an der Berner Fachhochschule Burgdorf. Referenten sind Roland Raderschall (25.4.), Toni Weber (2.5.), Udo Wei-



München)